

PRESSEMELDUNG

humedica hilft nach Wirbelstürmen auf den Philippinen Hilfsorganisation bittet um Spenden

Kaufbeuren, 31.10.2024 Nach zwei Wirbelstürmen, die in den letzten Tagen über die Philippinen hinweggefegt sind, hilft die internationale Hilfsorganisation humedica dort mit Lebensmitteln. Diese werden von humedicas örtlichem Partner PHILRADS an Menschen verteilt, die alles verloren haben. Durch Tropensturm Trami sind letzte Woche mehr als 150 Menschen ums Leben gekommen. Mittwochabend fegte Taifun Kong-Rey mit Böen von mehr als 200 km/h über dieselbe Region hinweg. Millionen Menschen sind betroffen, Tausende auf der Flucht.

„Zweimal hintereinander von solch schweren Stürmen betroffen zu sein, ist schlimm für die Menschen,“ weiß humedica-Vorstand Johannes Peter. Die Nichtregierungsorganisation aus dem bayerischen Kaufbeuren steht in engem Austausch mit dem örtlichen Partner. „Ganze Landstriche wurden verwüstet, Häuser zerstört. Unzählige Menschen haben ihr zuhause verloren,“ berichtet Peter.

Die betroffene Region im Norden der Philippinen ist zum Teil nur schwer zugänglich. „Wir sind froh, dass unser Partner damit beginnen konnte, Lebensmittel zu verteilen,“ ist Peter dankbar und ergänzt: „Um die Menschen dort aber weiterhin mit dem Nötigsten versorgen zu können, sind wir dringend auf Spenden angewiesen.“

Spenden nimmt humedica unter folgenden Kontodaten entgegen: Sparkasse Allgäu IBAN DE86 7335 0000 0000 0047 47 BIC (SWIFT-Code): BYLADEM1ALG

Über humedica

Seit 1979 setzt sich die internationale Hilfsorganisation humedica mit Sitz in Kaufbeuren dafür ein, dass Menschen in Notlagen nicht nur überleben, sondern in ein Leben mit Würde zurückkehren können. Dies gelingt, auch mit Unterstützung von örtlichen Partnern, über die Verbesserung der Lebensbedingungen und über eine gute Gesundheitsversorgung, vor allem in den vergessenen Regionen und Krisen der Welt. Gerade nach Katastrophen leistet humedica Nothilfe, ist aber auch dann für die Menschen da, wenn andere ihre Not nicht mehr im Blick haben. Seit vielen Jahren bescheinigt das DZI-Spendensiegel der Hilfsorganisation einen verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern.

Bildunterschrift:

Zwei heftige Wirbelstürme haben auf den Philippinen Zerstörung hinterlassen. Foto: PHILRADS

Medienkontakt:

Sebastian Zausch
Pressesprecher
Telefon 08341 966 148 440
E-Mail presse@humedica.org
www.humedica.org